

# Produktdatenblatt

## goFlex

Organische Spachtelmasse zur Abdichtung und zum Schutz vor Feuchtigkeit



Version 4.10.2024

### Beschreibung

#### Anwendung

- Aussen
- Als Klebemörtel
- Als Spachtelmasse
- Als Armierungsmasse
- Als Voranstrich
- Zum Schutz vor Feuchtigkeit
- Als Klebemasse zum Verkleben von Sockelplatten im Sockelbereich und im Erdreich
- Als Armierungsmasse im Spritzwasserbereich und Erdreich
- Als Beschichtung gegen Feuchtigkeit auf Oberputzen im Spritzwasserbereich und Erdreich
- Nicht als Mauerwerksabdichtung
- Nicht als Bauwerksabdichtung gemäss DIN 18533

#### Eigenschaften

- Schützt gegen Feuchtigkeit im Sockelbereich und Erdreich
- Gute Haftung auf Bitumenuntergründen
- Vielseitig einsetzbar
- Für die Anwendung im Sockelbereich ausreichend witterungsbeständig
- Rissdehnung: als Armierung mit Gewebe, ca. 2%

## Technische Daten

Merkmale	Norm / Prüfvorschrift	Wert / Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,1 - 1,3 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,05 kg/(m <sup>2</sup> h <sup>0.5</sup> )	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	EN ISO 7783	5.700	gemittelter Wert, V3 niedrig
Brandverhalten	EN 13501-1	C-s1, d0	normal entflammbar
Korngrösse	EN 1062-1	< 500 $\mu$ m	S3 grob

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## Untergrund

### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, tragfähig und frei von Fetten und Staub sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z. B. Blasenbildung, Risse. Bei Verwendung als Klebemörtel: Untergrundunebenheiten max. 1 cm/m.

### Vorbereitungen

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung und Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen. Gegebenenfalls den Untergrund reinigen.

## Verarbeitung

### Verarbeitungstemperatur

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
 Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

### Mischungsverhältnis

1 : 1 Gewichtsteile

### Materialzubereitung

Das Produkt im angegebenen Mischungsverhältnis mit Zement CEM I, Zement CEM II A/LL oder Zement CEM II B/LL mit einem Rührgerät mischen bis eine homogene Masse entsteht. Wasser hinzugeben, um die gewünschte Verarbeitungskonsistenz einzustellen.

### Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch
Abdichtung (Trockenschichtstärke $\geq$ 3,0 mm]	1,80 kg/m <sup>2</sup>
Armierung (Trockenschichtstärke $\geq$ 2,0 mm)	2,30 kg/m <sup>2</sup>
Feuchteschutz (Trockenschichtstärke $\geq$ 0,7 mm)	3,00 kg/m <sup>2</sup>
Verklebung	4,30 kg/m <sup>2</sup>
(Verbrauch in kg/m <sup>2</sup> : Angaben ohne Zement)	

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind ge-

gebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

### Applikation

Manuell, mit geeignetem Werkzeug (z. B. Glättkelle, Zahnkelle, Deckenbürste usw.)

Als Klebemörtel:

Das Produkt mit einer 10 x 10 mm Zahntraufel auf die Dämmplatte auftragen.

Als Abdichtungsmasse:

Hinweise:

- Klebeflächenanteil bei der Punkt-Rand-Verklebung: mindestens 40%
- Vorab auf dem Wandaufbau eine Kratzspachtelung auftragen.
- Das Produkt in einer Mindestschichtdicke von 3 mm auf die Grundierung (Haftgrund) auftragen.

Als Grundierung oder als Beschichtung gegen Feuchtigkeit:

Das Produkt ca. 10% mit Wasser verdünnen. Das Material mit einer Bürste zweifach als Schlämme auftragen.

Als Armierungsmasse:

Das Produkt mit einer rostfreien Stahltraufel auf die Dämmplatten auftragen. Das goGlasfasergewebe einbetten und die Oberfläche glätten.

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Die Trocknungszeit ist abhängig von Temperatur, Wind und relativer Luftfeuchtigkeit. Grundsätzlich sind bei ungünstigen Witterungsbedingungen geeignete Schutzmassnahmen (z. B. Regenschutz oder Sonnenschutz) an der zu bearbeitenden oder frisch erstellten Fassadenfläche zu treffen.

Bei +20°C Luft- und Untergrundtemperatur und 65% relativer Luftfeuchtigkeit:

Überarbeitbar frühestens nach 24 Stunden.

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Weitere Verarbeitungshinweise siehe Verarbeitungsrichtlinien zu den Systemen.

## Lieferrn

### Farbton

Grau/Weiss

Rohmasse: Hellgrau

mit Zement: Zementgrau

mit goFlexZement: Weiss

### Verpackung

Eimer

## Lagerung

### Lagerbedingungen

Im fest verschlossenen Originalgebilde, kühl und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebilde wird bei Einhaltung der Lagerbedingungen bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebilde entnommen werden.

Erläuterung der Chargen-Nr.:

Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche

Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45. KW in 2026

Nach Anbruch zeitnah verbrauchen. Eingebraachte Verunreinigungen können die Haltbarkeit verkürzen, z. B. durch verschmutztes Werkzeug

## Kennzeichnung

### Produktgruppe

Spachtelmasse

### Zusammensetzung

Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel

Polymerdispersion

Silikatische Füllstoffe

Mineralische Füllstoffe

Organische Füllstoffe

Wasser

Glykolether

Hydrophobierungsmittel

Fliesshilfsmittel

Verdicker

Entschäumer

Lagerungsschutzmittel auf Basis 1,2-benzisothiazolin-3-one (BIT)

Lagerungsschutzmittel auf Basis Bronopol (INN)

### GISCODE

BSW20

### Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

### EUH210

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### EUH208

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.

## Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.